

NANO 868

1-KANAL FUNKEMPFÄNGER

Bedienungsanleitung

v. 1.0

dtm



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Funkempfänger NANO868 ist eine Ergänzung von Geräten der Funksteuerungsserie DTM868MHz. Dieses maximal vereinfachte einkanalige Gerät ist bestimmt für die Zusammenarbeit mit Torsteuerungen, Rolladen und anderen Automatikgeräten, wo ein Steuerungsimpuls nötig ist. Dank dem NANO868 Empfänger kann die Funktionalität von einfachen Torautomatiksystemen und anderen Systemen einfach und günstig um die Fernsteuerung ergänzt werden. Der Empfänger arbeitet mit allen Handsendern von der Serie DTM868MHz. Die GALACTIC-Funktion ermöglicht das Programmieren und das Fernlernen der Sender ohne Zugang zum Funkempfänger.

TECHNISCHE DATEN

- ▶ ganz übersichtlicher und einfacher Benutzerinterface, gestützt auf einem Knopf mit eingebauter LED-Diode;
- ▶ Fernlernen eines neuen Senders ohne Betätigung des Empfängerknopfes und durch die GALACTIC-Funktion;
- ▶ einfache Überprüfungsfunktion der Anzahl von eingelernten Handsendern;
- ▶ eigenes, innovatives Codierungssystem 104 bit IRS;
- ▶ Superheterodynes Empfängermodul mit der Betriebsfrequenz: 868MHz;
- ▶ Speicher für 200 Handsender der Serie DTM868MHz;
- ▶ ein separater Relaisausgang NO, 1A/24V AC/DC;
- ▶ Betriebsmodus: monostabil ca. 1Sek;
- ▶ Spannungsversorgung 12-24VAC/DC +/-10%;
- ▶ max. Stromentnahme ca. 60mA (beim eingeschalteten Relais);
- ▶ Schutzklasse IP-20, der Empfänger ist bestimmt für die Montage in der Torsteuerung oder im Raum;
- ▶ Betriebstemperatur -20°C / +55°C;
- ▶ Abmessung [mm]: 48 x 42 x 22, Griffen 64 x 42 x 22.

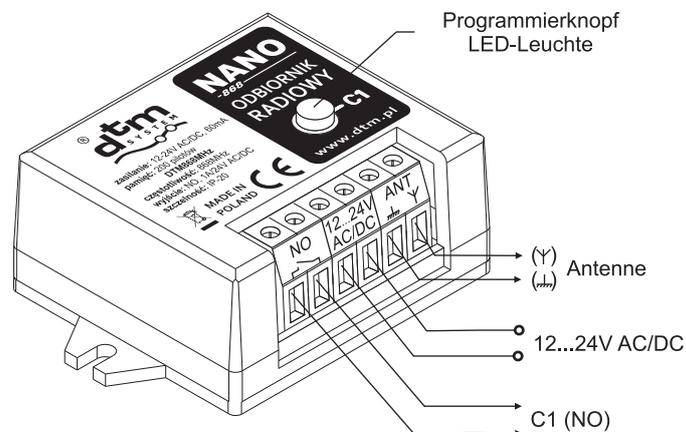


Abb.1. Abbildung des Gerätes mit der Beschreibung von Anschlüssen.

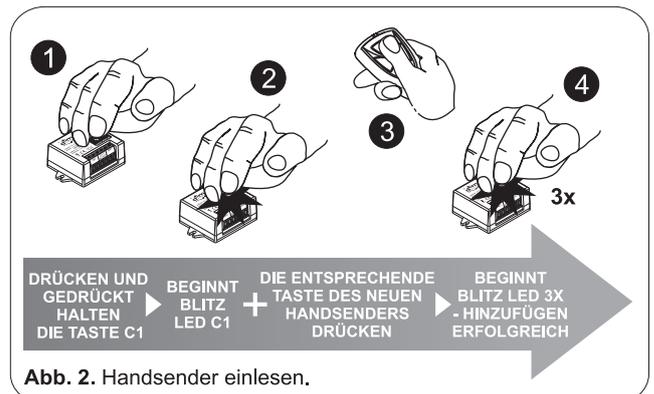
1. Montage des Empfängers NANO868

Der Empfänger ist bestimmt für die Montage in Innenräumen, bzw. im Gehäuse von anderen Automatikgeräten bei Gewährleistung von entsprechenden technischen Parametern des Empfängers. Der Empfänger soll auf den Stellen nicht montiert werden, die großer Feuchtigkeit und häufigen und plötzlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt sind. Da von Außen die Schraubverbindungen zugänglich sind, ist eine galvanische Isolierung von anderen Geräten und Kabeln notwendig, insbesondere bei Montage im Gehäuseinneren eines anderen Gerätes. Zu beachten ist auch die Thermoisolierung von sonstigen Geräten, die eine hohe Temperatur erreichen können (Motoren, Transformatoren, Steuerungssystemen, jeglichen Strahler usw.) Der Elektroanschluss ist gem. Abb. 1 durchzuführen, wo der Empfänger mit der Beschreibung von Ausgängen beschrieben ist. An der Klemme (Y) ist vom Werk eine Drahtantenne angeschlossen. Optional kann eine zusätzliche Antenne eingesetzt werden, indem sie mit einem Schaltkabel mit dem Wechselstromwiderstand 50Ω für die Klemme (Y) - mittlere Kabelader, (—/—)-Kabelschirm.

2. Programmierung

2.1. Handsender einlesen

Halten Sie den Empfängerknopf gedrückt und gleichzeitig drücken Sie die gewünscht Handsendertaste, die eingelesen werden soll. Die LED-Diode wird blinken. Beim Einlesen des Handsenders ist die Sendertaste zu benutzen, die den Ausgangskanal vom Empfänger steuern soll.



- ▶ Wird der Empfängerknopf zu lange gedrückt gehalten, werden alle eingelesenen Handsender aus dem Speicher entfernt
- ▶ Ein Versuch den 201. Handsender einzulesen wird misslingen

2.2. Fernlernen eines Handsenders

Es ist eine nützliche Funktion, bei der neue Handsender ohne Zugang zum Empfängerknopf eingelesen werden können. Voraussetzung ist, dass man sich in der Reichweite des Empfängers befindet und ein bereits eingelesener Handsender vorhanden ist.

- ▶ Eine beliebige Taste (bereits eingelesener Handsender) ca. 15 Sek. gedrückt halten und nach Zeitablauf loslassen
- ▶ Innerhalb von 3 Sek. eine beliebige Taste (neuer Handsender) ca. 15 Sek. gedrückt halten.
- ▶ Der neue Sender erhält die gleiche Konfiguration kopiert wie der bereits eingelesener Handsender.



Eine schwache Batterie und Funkstörungen während des Fernlernens können der Grund sein, warum ein neuer Handsender nicht erfolgreich eingelesen wurde.

2.3. Aktivierung / Deaktivierung der Blockade von Fernlernen

Um die Funktion der Fernlernung zu blockieren, muss man folgende Schritte ausführen.

- ▶ Funkempfänger vom Netz abtrennen;
- ▶ C1-Knopf drücken und gedrückt halten;
- ▶ Funkempfänger ans Netz anschließen (C1-Knopf muss immer noch gedrückt halten sein)
- ▶ Blockade "EIN" - den C1-Knopf loslassen, wenn die LED-Diode am Funkempfänger leuchtet. Blockade "AUS" - den C1-Knopf loslassen, wenn die LED-Diode am Funkempfänger nicht leuchtet.

2.4. Eingabe des Bestätigungscode zum Funkempfänger im GALACTIC-System



Zur Eingabe des Bestätigungscode zum Funkempfänger ist ein Sender mit GALACTIC-Funktion erforderlich. Diesen Sender soll man vorher mit dem Bestätigungscode via GPROG-Applikation programmieren.

Zur Eingabe des Bestätigungscode zum Funkempfänger muss man zweimal den C1- Knopf am Empfänger drücken. Dann erlischt die LED-Diode für 8 Sekunden. Innerhalb von diesen 8 Sekunden soll man zwei beliebige Tasten des programmierten Senders für 5 Sekunden gedrückt halten. Ab jetzt ist beim Empfänger der Bestätigungscode eingestellt und man kann die Sender mit GALACTIC-Funktion einlernen (Punkt 2.6).

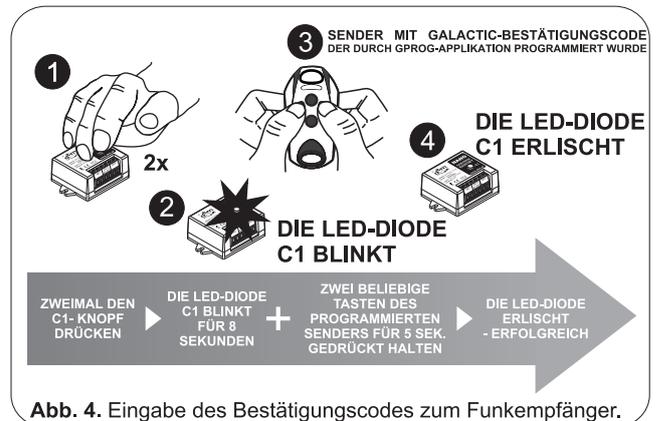


Abb. 4. Eingabe des Bestätigungscode zum Funkempfänger.



Wenn der Bestätigungscode nicht gespeichert sein sollte, wird die C1-LED-Diode dauerhaft leuchten, anstatt zu blinken.

Die Schnelligkeit des Blinkens informiert uns, ob der Bestätigungscode im Empfänger gespeichert ist. Man soll zweimal den C1- Knopf am Empfänger drücken. Wenn die C1-LED-Diode schnell blinkt (10 Mal Blinken pro Sekunde), bedeutet kein gespeicherter Bestätigungscode. Wenn die C1-LED-Diode langsam blinkt (einmal Blinken pro Sekunde), bedeutet gespeicherter Bestätigungscode im Empfänger.

2.5. Löschen des Bestätigungscode aus dem Funkempfänger im GALACTIC-System

Zum Löschen des Bestätigungscode aus dem Funkempfänger braucht man den Sender, der mit Bestätigungscode programmiert wurde.

Man muss zweimal den C1- Knopf am Empfänger drücken. Dann erlischt die LED-Diode für 8 Sekunden. Innerhalb von diesen 8 Sekunden soll man zwei beliebige Tasten des programmierten Senders gedrückt halten. Wenn die LED-Diode dreimal blinkt, ist der ganze Prozess gelungen. Wenn die LED-Diode dauerhaft leuchtet, ist der ganze Prozess nicht gelungen.



Die Formatierung des Empfänger-Speichers verursacht das Löschen des Bestätigungscode aus dem Empfänger.

2.6. Einlernen des Senders durch die GALACTIC-Funktion

Zum erfolgreichen Einlernen des Senders durch die GALACTIC-Funktion muss der programmierte Sender und der programmierte Empfänger denselben Bestätigungscode haben. Zum Einlernen des Senders durch die GALACTIC-Funktion soll man im Funkbereich zwei beliebige Tasten des programmierten Senders für 5 Sekunden gedrückt halten. Wenn die LED-Diode dreimal blinkt, ist der ganze Prozess gelungen. Zur Aktivierung des Senders soll man eine beliebige Taste dieses Senders drücken



Abb.5. Einlernen des Senders durch die GALACTIC-Funktion

Die Fehler beim Einlernen können auftreten, weil:



- ▶ die Bestätigungscode beim Sender und beim Empfänger verschieden sind,
- ▶ die Batterie des Senders schwach ist,
- ▶ die Funkstörungen beim Einlernen aufgetreten sind,
- ▶ der Speicher des Empfängers voll ist (Speicher bis 200 Sender).

2.7. Löschen einzelner Handsenders

Halten Sie den Empfängerknopf gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die aktive Handsendertaste. Die Löschung wird durch Erlöschen der LED-Diode bestätigt.



Wird der Empfängerknopf zu lange gedrückt gehalten, werden alle eingelesenen Handsender aus dem Speicher entfernt.

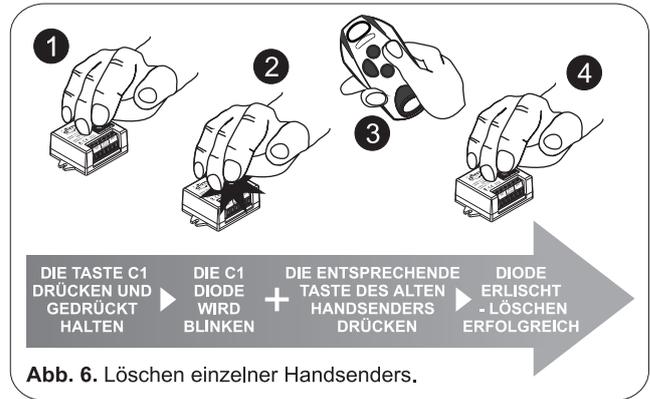


Abb. 6. Löschen einzelner Handsenders.

2.8. Speicherformatierung

Um alle Handsender zu löschen, halten Sie den Empfängerknopf für ca. 15 Sek. gedrückt. Der Empfängerknopf kann erst dann losgelassen werden, wenn die LED-Diode erlischt. Der Speicher ist dann leer.



GALACTIC-Bestätigungscode wird im Empfänger gelöscht.

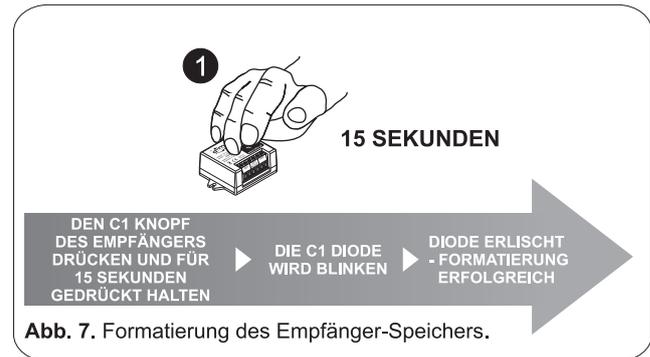


Abb. 7. Formatierung des Empfänger-Speichers.

2.9. Überprüfungsfunktion der Anzahl von eingelernten Handsendern

Um die Anzahl von eingelernten Handsendern zu überprüfen, soll man beim Einlernen-oder beim Löschen des Handsenders den Knopf am Funkempfänger noch 5 Sekunden länger gedrückt halten. LED-Leuchte startet zu blinken. Die Blinkanzahl entspricht der Anzahl von eingelernten Handsendern. Langsames Blinken bezieht sich auf Zehnerstelle (0-20) und schnelles Blinken bezieht sich auf Einerstelle (0-9).

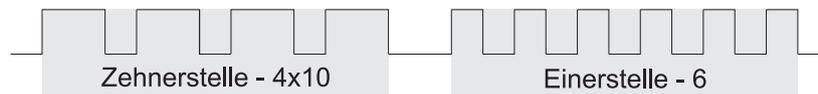


Abb.8. Beispiel der Signalisierung von 46 eingelernten Handsendern

GARANTIE

Der Hersteller DTM System übergibt das funktionierende und betriebsbereite Gerät. Der Hersteller gewährt Garantie für 24 Monate ab dem Kaufdatum durch den Endverbraucher. Die Garantiedauer wird anhand von Herstellerplomben bestimmt, die auf jedem Produkt angebracht werden. Der Hersteller verpflichtet sich das Gerät kostenlos zu reparieren, wenn während der Garantiedauer herstellerverschuldete Mängel aufgetreten sind. Defekte Geräte sind auf eigene Kosten dem Verkäufer zuzustellen, wobei eine kurze, eindeutige Beschreibung des Fehlers beigefügt wird. Die Kosten der Demontage und Montage des Geräts trägt der Kunde. Von Garantieleistungen sind jegliche Beschädigungen infolge falscher Nutzung, selbstständiger Regulierung, Umarbeitung oder Reparatur oder Beschädigungen infolge atmosphärischen Erscheinungen, Überspannung oder Kurzschluss des Stromnetzes ausgeschlossen. Detaillierte Garantiebedingungen werden durch entsprechende Rechtsvorschriften geregelt.



DTM System erklärt hiermit, dass der Funkempfänger mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Der Volltext der EU-Konformitätsbestätigung ist unter unserer Website zugänglich.

www.dtm.pl

DTM System spółka z ograniczoną odpowiedzialnością spółka komandytowa

ul. Brzeska 7
85-145 Bydgoszcz

TEL:
+48 52 340 15 83

FAX:
+48 52 340 15 84

E-MAIL:
serwis@dtm.pl